



Pflegehinweise für Edelstahl V2A

1. Korrosionsbeständigkeit

Die Korrosionsbeständigkeit dieser Werkstoffe ist durch die Zugabe der Legierungselemente Chrom, Chrom-Nickel etc. primär gegeben. Eine Schutzbehandlung in Form von Anstrichen oder spezieller Oberflächenbehandlung entfällt somit. Metallisch blanke Teile aus rostfreiem Material bilden in freier Atmosphäre an der Oberfläche eine hauchdünne Oxydschicht, die jedoch Stoffe enthalten kann, welche bei längerem einwirken farbliche Veränderungen derselben oder gar korrosive Angriffe auf das Material verursachen, die unter Umständen zur Zerstörung desselben führen können. Um diesen Mechanismen auszuweichen, ist eine periodische Pflege der Teile aus rostfreiem Material erforderlich.

2. Regelmäßige Reinigung

Für die tägliche Reinigung bei normaler Verschmutzung: Reinigung mit reinem, heißem Wasser, reine Putztücher, weicher Schwamm oder weiche Bürste (z. B. Nylonbürste) und Allzweckreiniger ohne scheuernde Bestandteile, auch Waschpulver (insbesondere Vollwaschmittel), Schmierseife oder Kernseife. Reinigungsmittel restlos entfernen, um Schlierenbildung zu vermeiden. Mit saugfähigen, sauberen Tüchern Oberfläche trockenwischen. Hierbei die Tücher häufig wechseln. Keine schleifenden und scheuernden Mittel (Scheuermittel, Stahlwolle) verwenden, keine Poliermittel, Wachse, Bleichmittel. Keine Reinigungsmittel verwenden, die stark saure Salze enthalten, z. B. Entkalker auf Basis Ameisensäure und Aminosulfosäure, Abflussreiniger, Salzsäure und Silberputzmittel.

3. Starke Verschmutzung

Dunkle, hartnäckige Verschmutzungen, wie z. B. Fett, Öl, Filzstift, Lippenstift, wasserlösliche Farbe, Nikotin, Urin, etc. mit heißem Wasser und einem Universalreiniger (evtl. Pulver-Reiniger oder grüne Seife) einschäumen und, je nach Verschmutzungsgrad, einwirken lassen. Danach mit sauberem Wasser nachwischen und mit einem Tuch trocken reiben.

4. Besondere Verschmutzungen

Kalkrückstände lassen sich mit säurehaltigen Reinigungsmitteln, die ca. 10 % Zitronensäure oder Essigsäure enthalten, entfernen. Die Gebrauchsanweisung des Herstellers ist dabei genau zu beachten. Behandelte Oberflächen müssen sorgfältig nachgespült werden! Farben, Lacke, Tinte, Schuhcreme können – sofern sie löslich sind – mit organischen Reinigungsmitteln (Azeton, Spiritus, Terpentin, Waschbenzin) entfernt werden. Silikonreste trocken abreiben. Silikonentferner benutzen.

5. Achtung!

Durch das periodische Auftragen von leicht öl- und wachshaltigen Konservierungsmitteln für Edelstahloberflächen nach der Reinigung, wird die Oberfläche unempfindlich gegen erneute Verschmutzungen.

6. Onlineshop

Bitte beachten Sie auch unsere KEMMLIT Reinigungsmittel, die über unseren Onlineshop erhältlich sind (shop.kemmlit.de).